2000 rote Rosen zum Weltfrauentag

SCHÖNE TRADITION

Am 8. März waren wieder zahlreiche Metaller auf den Beinen, um in den Betrieben und vor dem Magdeburger Jobcenter Frauen mit Rosen zu überraschen. Wie jedes Jahr kam die Aktion bei den Frauen gut an.

Insgesamt 2000 rote Rosen verschenkten wir am 8. März vor dem Jobcenter und in den Betrieben.

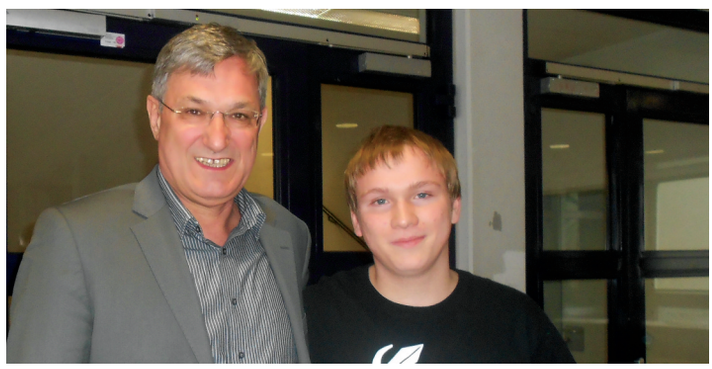
Der Internationale Frauentag oder kurz Weltfrauentag wird weltweit von Frauenorganisationen am 8. März als Tag für die Rechte der Frau begangen.
Der Weltfrauentag entstand in der Zeit um den Ersten Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung und das Wahlrecht für Frauen.
Die deutsche Sozialistin Clara Zetkin schlug auf der Zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz am 27. August 1910 in Kopenhagen die Einführung eines Internationalen Frauentages vor.
Die Idee des Weltfrauentages kam ursprünglich aus den USA.

IG Metall Jugend ruft die "Revolution Bildung" aus

Unser Teilnehmer, Sascha Baumann, berichtet über die Auftaktveranstaltung Anfang März in Frankfurt

Die IG Metall Jugend hat ihre neue Kampagne "Revolution Bildung" in Frankfurt a. M. gestartet. Das Ziel ist eine radikale Bildungsreform: Gute Bildung für alle - kostenfrei, mit freien Zugängen, genügend Zeit und guter Qualität. Nach der Auftaktveranstaltung in der Uni zogen 500 junge Aktive mit kreativen Aktionen durch die Innenstadt.

Sascha Baumann, JAVi bei Schaeffler, berichtet über die Veranstaltung: “Eine Rede von Prof. Euler zeigte im Vergleich mit Finnland, dass Deutschland sehr wenig in Richtung Bildung tut.” Von den Rednern der Parteien überzeugten Sascha vorwiegend die Vertreter der Linken und der Piraten. Nach den Reden ging es in die Workshops. Danach folgte eine Demonstration durch die Frankfurter Innenstadt. Am Frankfurter Opernplatz wurde die Kampagne offiziell mit einem Feuerwerk eröffnet.
Sascha Baumann: “Abschließend ist zu sagen, dass eine wirklich gute Stimmung herrschte. Der Kampagnenstart war noch etwas flach, man hätte vorher mehr tun müssen,”



Bernd Riexinger, Bundesvorsitzender der Linken, mit Sascha Baumann

Impressum

IG Metall
Magdeburg-Schönebeck
Ernst Reuter-Allee 39 (City Carré)
39104 Magdeburg
Telefon 03 91-5 32 93-0
Fax 03 91-5 32 93-40
E-Mail: **magdeburg-schoenebeck@igmetall.de**

Internet:
www.magdeburg.igm.de
Redaktion:
Detlev Kiel (verantwortlich)

ALLES GUTE

Wir gratulieren zum Geburtstag im April

95 Jahre Marie Zinke
93 Jahre Elsbeth Burgdorf
88 Jahre Rolf Becker, Frida Goß, Eberhard Fabian, Gisela Meier
87 Jahre Arno Heinemann
86 Jahre Martha Ziese, Heinz Hornburg

85 Jahre Harry Berger, Heinz Schmidt, Edith Gottschalk, Paul Ehlert

80 Jahre Kasimir Karp, Hans Hinrichs, Siegfried Gnensch, Albert Becker, Anita Poschwatta, Werner Roeper, Rudolf Hirsch, Günter Brauer, Walter Strüber

75 Jahre Siegfried Pachel, Edeltraut Thill, Otto Düben, Dieter Hoffmann, Ehrenfried Alban, Peter Hoffmann, Günter Büttner, Klaus Hägebarth, Horst Zimmer, Hans-Albert Schäfer, Hans Todte, Helmut Spohn, Rosemarie Hermanns, Gerhard Williges, Bernhard Beckmann, Wilhelm Schäfer, Hans Stieghahn, Dr. Manfred Eibs, Helga Fräßdorf, Rita Behne, Klaus Hense, Peter Lingott, Willi Hüppuff, Hans Schröder, Wilfried Knibbiche, Helga Pape, Karl-Heinz Mainzer, Gertraud Frank, Werner Busse, Wolfgang Bahr, Hilde Baldamus, Günter Leue, Alfred Wilke, Christa Lobe, Gudrun Stiller

70 Jahre Helmut Zimmermann, Wolfgang Krieg, Monika Blach, Klaus Lange, Hans Basner, Norbert, Voigt, Karl Hoffmann, Karin Baum, Rainer Kutzler, Klaus Rink, Monika Mellin, Manfred Fleck, Brigitte Golinski, Siegbert Göritz, Dietmar Gebhardt, Wolfgang Kühnert, Walter Eiserbeck, Karl-Heinz Homann, Wolfgang Krause, Henning Bode, Rainer Richter, Peter Titsch, Karl-Heinz Martin, Heinz Potyka, Harald Orschel, Harald Rost. Björn Schade, Burkhard Eichler, Gerd Schott, Helga Kief, Brigitte Plettau, Jörg Ellermann, Peter Ohlmann, Christel Freitag